

Die Blätter der Wohlfahrtspflege werden
herausgegeben vom:
Wohlfahrtswerk für Baden-Württemberg



Ingrid Hastedt
Vorsitzende des Vorstandes

Schriftleitung: Gerhard Pfannendörfer
(V.i.S.d.P.)

Redaktionsanschrift
Gerhard Pfannendörfer
Eichwaldstraße 45 | 60385 Frankfurt am Main
gerhard.pfannendoerfer@gmail.com
www.bdwnomos.de

Erscheinungsweise: 6 Ausgaben pro Jahr

Bezugspreise 2018
Jahresabonnement incl. Online 79,- € (Privat-
bezieher); Studenten und arbeitslose Bezieher
(jährliche Vorlage einer Bescheinigung
erforderlich) 41,- €; Institutionen incl. Online
158,- €; Einzelheft 19,- €. Alle Preise verstehen
sich incl. MwSt., zzgl. Vertriebskostenanteil.

Bestellmöglichkeit
Bestellungen beim örtlichen Buchhandel
oder direkt bei der Nomos Verlagsgesellschaft
Baden-Baden

Kündigungsfrist
Jeweils drei Monate vor Kalenderjahresende

Bankverbindung generell
Zahlungen jeweils im Voraus an Nomos
Verlagsgesellschaft, Postbank Karlsruhe: IBAN:
DE07 6601 0075 0073 6367 51 | BIC: PBNKDEFF
oder Sparkasse Baden-Baden Gaggenau:
IBAN: DE05 6625 0030 0005 0022 66 | BIC:
SOLADES1BAD

Druck und Verlag
Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG
Waldseestraße 3-5 | 76530 Baden-Baden
Telefon 07221 2104-0 | Fax 07221 2104-27
E-Mail nomos@nomos.de

Anzeigen
Sales friendly Verlagdienstleistungen
Pfaffenweg 15 | 53227 Bonn
Telefon 0228 97898-0
Fax 0228 97898-20
E-Mail roos@sales-friendly.de

Urheber- und Verlagsrechte
Die Zeitschrift sowie alle in ihr enthaltenen ein-
zelnen Beiträge und Abbildungen sind urhe-
berrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die
nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz
zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustim-
mung des Verlags.

Der Nomos Verlag beachtet die Regeln des
Börsenvereins des Deutschen Buchhandels
e.V. zur Verwendung von Buchrezensionen.

Namentlich gekennzeichnete Artikel müssen
nicht die Meinung der Redaktion oder des Ver-
lages wiedergeben. Unverlangt eingesand-
te Manuskripte – für die keine Haftung über-
nommen wird – gelten als Veröffentlichungs-
vorschlag zu den Bedingungen des Verlages.
Die Verfasser erklären sich mit einer nicht sinn-
entstellenden redaktionellen Bearbeitung und
der Verwertung auch in elektronischen Medien
einverstanden.

ISSN 0340-8574

Zu diesem Heft

»Es gibt eine Zeit des Kommens und eine Zeit des Gehens.
Jetzt ist die Zeit des Gehens gekommen.«

Huub Stevens, niederländischer Fußballtrainer (geb. 1953)

»No Sports« soll Winston Churchill einmal auf die Frage geantwortet haben, warum er trotz Zigarrenrauchen und Whiskeytrinken bis ins hohe Alter fit geblieben ist. Doch die Anekdote ist nicht wahr und auch deshalb sollte man sich nicht an diese Empfehlung halten. Im Gegenteil: Fast alle Studien und Erfahrungsberichte belegen, dass Bewegung und Sport dem Körper wie dem Geist gut tun. Prof. Dieter Kreft, langjähriger und einflussreicher Mitgestalter der Sozialen Arbeit in Deutschland, hat immer auch selbst Sport getrieben und über dessen Einsatzmöglichkeiten für benachteiligte Menschen nachgedacht. Und gerade deshalb erinnert er an die Eigengesetzlichkeiten beider Bereiche: Nur weil Sport und Soziale Arbeit durchaus verschieden seien, können die besonderen Möglichkeiten des anderen Handlungsfeldes genutzt werden. Beide Seiten sollten sich immer respektieren und nicht zu viel »vermengen«, denn dann fehle rasch dieser Reiz des anderen. Diese wohltuende Sachlichkeit setzt der Sportwissenschaftler Prof. Dr. Tim Bindel in seinem Beitrag fort und warnt vor Selbstüberschätzung: Für die Soziale Arbeit möge es durchaus ausreichend sein, Menschen mit Sport ein Intervall des Wohlfühlens zu schenken.

*

Nach fast dreieinhalb Jahrzehnten gebe ich altersbedingt mit diesem Heft die redaktionelle Verantwortung der Blätter der Wohlfahrtspflege an meinen Nachfolger Dr. Andreas Vierecke ab (BdW@suedpol-redaktion.de). Dem Herausgeber, dem Beirat und dem Verlag danke ich für seine Treue und für die freie Hand bei der Gestaltung der ältesten europäischen Zeitschrift für Soziale Arbeit. Besonderen Dank entrichte ich den Leserinnen und Lesern sowie den Autorinnen und Autoren, ohne die es diese Publikation nicht gäbe.

Gerhard Pfannendörfer, Chefredaktion
gerhard.pfannendoerfer@gmail.com

www.bdwnomos.de
de.wikipedia.org/wiki/Blätter_der_Wohlfahrtspflege